

Herren-Landesliga 9 : CVJM Kelzenberg 1 - Anrather TK RW 2**9:6**

Arbeitssieg für Kelzenberg 1! Fast vier Stunden dauerte der Kampf gegen Arsbeck, ehe der hart erkämpfte Erfolg unter Dach und Fach war. Dass durch die erneute Sperrung der Halle in Jüchen die beiden Spitzenteams der Kelzenberger nach Gierath ausweichen mussten war natürlich auch kein Vorteil.

Gleich zu Beginn ein Dämpfer für den CVJM: Niklas und Elmar als Doppel 1 verloren etwas überraschend in vier Sätzen. Doch Alex und Sascha harmonierten prächtig und glichen gegen Arsbecks Doppel 1 mit Dreisatzsieg aus! Toni und Thorsten hatten ebenfalls wenig Mühe und sorgten für die Kelzenberger 2:1 Führung.

Alex mit Kantersieg und Niklas - beide im Moment bärenstark - schraubten im oberen Paarkreuz das Ergebnis auf ein beruhigendes 4:1 für den CVJM. Beruhigend? Doch noch nicht so ganz. Denn eine gute Viertelstunde später hatte die Mitte mit Elmar und Toni ihre beiden Einzel abgegeben und der Gast war wieder dran. Unten dann ein Sieg für Sascha bei gleichzeitiger Niederlage von Thorsten. 5:4 zur virtuellen Halbzeit. Alles weiter offen.

Wer jetzt glaubte: "spannender geht es ja fast nicht mehr" wurde eines Besseren belehrt. Ab jetzt gab es mit einer einzigen Ausnahme nur noch Fünfsatzkrimis. Den Anfang machte Alex Kreik, der im Duell der Toppspieler nach vier ganz engen Sätzen im Fünften dann doch zu übermächtig für seinen Gegner wurde. Niklas Peltzer holte sein zweites Einzel nach verlorenem ersten Satz mit 14:12 im Vierten. Und auch Elmar Brunn punktete jetzt für den CVJM. Eine 2:0 Führung ließ er sich wieder abnehmen, hatte im Fünften mit 11:9 aber dann doch noch sein Erfolgserlebnis. 8:4! Also doch alles klar?

Von wegen! Toni Sanchez verlor im zweiten Einzel nach gewonnenem ersten Satz die Sätze 2 und 3, schaffte dann wieder den Satzausgleich und musste sich im Anschluss dann doch im Entscheidungssatz mit 8:11 geschlagen geben. Sascha Madeo erging es nicht besser. Zwei Satzführungen glich sein Gegner wieder aus und auch Sascha verlor dann Satz Nr.5 mit 8:11. Im letzten Einzel lag es nun an Thorsten Schlangen, ob es zum Schlusssatz kommen würde. Erster Satz klar gewonnen, zweiter in der Verlängerung verloren, dritter wieder überlegen agiert und 11:7 für ihn. Im Vierten kamen die Schüsse dann gar nicht mehr. Konsequenz: 3:11 Klatsche. Aber Nervenschwäche war noch nie Thorstens Ding! Im Fünften klappte die Peitsche dann wieder und den Satz gewann er dann so deutlich wie den ersten Satz, nämlich mit 11:5.

Damit bleiben die Kelzenberger auf Platz 2 in der Landesliga. Fast unglaublich für einen Aufsteiger. Nächsten Samstag geht es dann zum Spitzenreiter nach TG Neuss. Kelzenberger Zuschauer sind dort herzlich willkommen!

Herren-Bezirksklasse 5: CVJM Kelzenberg 2 - SV TTC Baal**3:9**

Ein etwas besseres Resultat hätten sich die 2.Herren des CVJM im Duell mit Baal schon erhofft, doch ohne Uwe Lösch gab es eine deutliche Niederlage. 0:3 nach den Doppeln verhiess schon nichts Gutes; dann verlor Heinrich Winkler an Position 1 auch noch beide Einzel im fünften Satz. Sven Schaller und Stephan Morjan konnten den Kelzenbergern mit klaren Dreisatzsiegen kurzfristig wieder Hoffnung geben, doch Tim Biederbeck, Torsten Brunn und Frank Jansen verloren anschließend ihre Einzel klar und damit war der Drops praktisch gelutscht! Sven hatte mit seinem zweiten Einzelsieg zum 3:8 noch ein persönliches Erfolgserlebnis, doch kurze Zeit später war die Partie verloren.

Die Rückrundenniederlagen der Kelzenberger in Grevenbroich und Kipshoven tun jetzt doppelt weh, denn das sind die direkten Kontrahenten im Abstiegskampf. Der CVJM steht jetzt auf Relegationsplatz 10 und die restlichen 7 Spiele sind gegen die ersten 7 in der Tabelle. Wäre schön, wenn es da noch positive Überraschungen gäbe.

Mädchen-Bezirksliga B 2: TUSEM Essen 2 - CVJM Kelzenberg

0:10

Bei den Kelzenberger Mädchen läuft es weiter wie gehabt: Wieder ein Gegner aus dem Ruhrgebiet und zum fünften Mal in der Rückrunde ein 10:0. Lea Merkens verschaffte im Spiel der Einser ihrer Gegnerin mit einem verlorenen Satz immerhin ein klitzekleines Glücksgefühl.

Die beiden nächsten Spiele gegen Gegnerinnen mit negativem Punktekonto verlaufen wahrscheinlich nochmals ähnlich, ehe die Mädchen dann Mitte März im vorletzten Saisonspiel endlich richtig gefordert werden!

Senioren 40-Bezirkskl. 3 CVJM Kelzenberg - VfL Borussia Mönchengladbach 5:5

Kelzenbergs Senioren holten ein Unentschieden gegen Borussia Mönchengladbach; zufrieden waren sie nach dem Match aber nicht, obwohl der Gegner in der Tabelle vor ihnen steht. Sieht man sich das positive Satzverhältnis an, ist schnell klar, woran es haperte. Alle drei Fünfsatzspiele gingen knapp an den Gegner, wobei Sven Schaller im oberen Paarkreuz gleich zweimal betroffen war. Als die Felle beim 3:5 Zwischenstand schon weg zu schwimmen drohten, sorgten Uwe Lösch mit seinem zweiten Erfolg und Stephan Morjan - beide mit klaren Dreisatzsiegen - noch für das Remis.

Herren-1.Kreisklasse 2: CVJM Kelzenberg 3 - TTV Norf 2

9:2

Herren-1.Kreisklasse 2: DJK BW Bedburdyck - CVJM Kelzenberg 3

5:9

Noch drei Spiele bis zur Meisterschaft! So stellt sich das die Dritte des CVJM vor. Mit zwei Siegen gegen die direkten Verfolger gingen sie zumindest einen Riesenschritt in Richtung direkter Aufstieg.

Dabei war der Sieg gegen den Zweiten aus Norf, der allerdings nicht in Bestbesetzung antrat, zu keiner Zeit gefährdet. 3:0 nach den Doppeln und im Einzel mussten nur Hans-Willi Koenen gegen Norfs Einser und der gesundheitlich angeschlagene Frank Kosch ihren Gegnern gratulieren. Frank Finken, André Buntbroich, Frank Jansen und Ralf Maywald holten die weiteren Zähler, ehe Hans-Willi in seinem zweiten Einzel schon den Deckel draufmachte.

Das Match beim Dritten in Bedburdyck hatte da schon einen anderen Charakter und war lange umkämpft. Und das lag nicht an den komischen Plastikbällen, die scheinbar viel Schnitt aber wenig Spin annahmen und außerdem bei Kantentreffern (ganz anders als die Kelzenberger Hanno-Plastikbälle) nicht sofort ihren Geist aufgaben und zerbrachen. Im identischer Aufstellung wie gegen Norf mussten sich Hans-Willi und André zwar im Doppel knapp geschlagen geben, doch beide anderen Kelzenberger Doppel siegten mit 3:0. In der ersten Einzelrunde ging es dann permanent hin und her und im Duell der Einser konnte Bedburdyck mit dem zweiten Sieg von Michael Haake wieder gleichziehen zum 5:5 Zwischenstand.

Doch dann ging noch mal ein Ruck durch das Kelzenberger Team und fünf Siege in Folge begeisterten anscheinend selbst den Staffelfwart derart, dass im click-tt Kelzenbergs Sieg immer noch mit 10:5 angegeben wird. Kommentar von Kelzenbergs Nr.1 Frank Finken: "Zusatzpunkt, für die am Besten aussehende Mannschaft im Kreis!!" (siehe Foto im Anhang)

Herren-2.Kreisklasse 2: CVJM Kelzenberg 4 - DJK Kleinenbroich 1 8:4

Durch den deutlichen 8:4 Sieg übernahm Kelzenbergs Vierte den 5.Platz von ihrem Gegner. Willibert Steurer mit drei Einzelsiegen und dazu dem Doppelerfolg mit Claus Dürselen holte alleine die Hälfte der Punkte. Claus Dürselen und Hans-Gerd Schumacher steuerten beide zwei Einzelsiege bei, nur Wilfried Lungen nahm sich anscheinend eine Auszeit und ging leer aus.

Herren-3.Kreisklasse 1: CVJM Kelzenberg 5 - TTC Dormagen 7 8:1

Starke Leistung auch der 5.Herren. Zu Beginn verloren zwar Dirk Ischen / Christian Müschen nach 2:1 Satzführung die beiden letzten Sätze jeweils in der Verlängerung und damit ihr Eingangsdoppel - doch Peter Schiffer / Detlef Böcker glichen das mit einem klaren Dreisatzsieg wieder aus. Danach sah der Gast aus Dormagen kein Land mehr! In den Einzeln gelangen ihm in sieben Begegnungen gerade noch drei Satzgewinne. Der Gast fristet sein Dasein zwar auch im unteren Tabellendrittel, trotzdem war Kelzenbergs Stärke beeindruckend. Da ist in Bezug auf den zweiten Tabellenplatz, der zur Aufstiegsrelegation berechtigt noch Alles möglich! Wenn die nächsten drei Begegnungen gegen schwächere Teams gewonnen werden sollten, kommt es in der letzten Partie beim Spitzenreiter eventuell zum Showdown!

Herren-3.Kreisklasse 2: TuS Neuss-Reuschenberg 3 - CVJM Kelzenberg 6 3:8

Huch, was ist denn mit der sechsten Herren los? Im letzten Spiel schlug man bereits den Gegner aus Weckhoven, die ja bekanntlich -leider- außer Konkurrenz spielen und nun schlug man recht klar die Sportkameraden aus Reuschenberg. Nachdem das Hinspiel 2:8 verloren ging, hatte man hier härtere Gegenwehr erwartet.

Max Knappe, Axel Niebisch, Herbert Brunn und Holger Brunn, so die Mannschaft, und besonders Holger, der seit vier Monaten keinen Schläger mehr in der Hand hatte, war DER Überraschungsspieler des Abends. Neben dem Doppel (gemeinsam mit Axel) holte er auch beide Einzelsiege. Bravo, ganz tolle Leistung.

Aber der Reihe nach. Beide Doppel wurden klar in drei Sätzen gewonnen, Axel holte dann auch den ersten Einzelpunkt, ehe Max sein Einzel abgab. Holger machte sein erstes Einzel klar, Herbert vergab leider im hart umkämpften 5 Satz Krimi sein Spiel.

Im zweiten Einzeldurchlauf konnten sowohl Max als auch Axel ihre Spiele nach Hause bringen. Max tat sich leichter, Axel durchkämpfte alle fünf Sätze und gewann glücklich. Hätte er das doch auch schon im vierten Satz klar machen können. Lag er doch 3:10 zurück und hatte dann einen Lauf bis zur 11:10 Führung. Aber dann, tolle Parade vom Gegner und eigentlich auch verdient für diesen gewonnen.

Herbert hatte Spaß an der Platte und durchspielte nochmals 5 Sätze. Leider auch hier ohne Erfolg. Und so waren es zum Schluss Holger und Max in seinem dritten Einzel, die den Abend krönten und den Sieg für die Sechste klar machten.

Punkteverteilung:

Doppel: Niebisch / Brunn, Holger: 1

Knappe / Brunn, Herbert: 1

Einzel: Knappe: 2

Niebisch: 2

Brunn, Herbert: 0

Brunn, Holger: 2

Herren-3.Kreisklasse 5: CVJM Kelzenberg 7 - VfR Büttgen 3

2:8

Immerhin zwei Stunden dauerte die Begegnung von Kelzenbergs siebter Mannschaft gegen die Büttgener. Und das, obwohl hier der Letzte gegen den verlustpunktfreien Tabellenführer spielte! Aber die Gäste hatten anscheinend nicht mit einem wilden weiblichen jugendlichen Doppel im oberen Paarkreuz gerechnet und waren am Anfang ziemlich verwirrt. Das nutzten die Merkens-Zwillinge gnadenlos aus!

Lea und Fee gewannen ihr Doppel nach drei engen Sätzen im vierten Satz verdient mit 11:5 und brachten die Kelzenberger damit in Führung. Heinz-Josef Wolf und Axel Poestges gewannen in ihrem Doppel immerhin einen Satz, mussten aber den Ausgleich hinnehmen.

Im ersten Einzel sah es zunächst so aus, als hätte Leas Gegner aus der Doppelniederlage etwas gelernt. Die beiden ersten Sätze gingen knapp an ihn. Doch davon völlig unbeeindruckt übernahm Lea immer mehr die Initiative und schaffte es tatsächlich noch das Spiel zu drehen. Die folgenden drei Sätze gingen an sie. Chapeau!!

Doch anschließend nahm die Begegnung dann doch noch den erwarteten Verlauf. Fee hatte gegen Büttgens Einser keine Chance. Heinz Josef Wolf verlor in seinem erstem Einzel seine Sätze zwar knapp, aber alle. Axel holte sich im ersten Einzel den ersten Satz, war danach aber chancenlos. In der zweiten Einzelrunde ging es dann noch schneller. Drei klare Kelzenberger Niederlagen, ehe erneut Axel zweimal einen Satzrückstand aufholen konnte und sich auch im Entscheidungssatz wacker schlug und nur knapp mit 9:11 verlor.

Fazit: zwar klar verloren, doch sicher eines der besseren Spiele der 7. "Herren".

Jungen- 1.Kreisklasse: TuRa Büderich - CVJM Kelzenberg

8:2

Jungen- 1.Kreisklasse: CVJM Kelzenberg - TTA SV Rosellen (a.K.)

0:10

Keine so gute Woche für die Jungen des CVJM Kelzenberg. Gleich zwei Begegnungen, aber beide gegen übermächtige Gegner.

John Müller und Cedric Dietz holten die Ehrenpunkte für Kelzenbergs Jungen beim Tabellenführer in Büderich. Jonas Maywald verlor ein Einzel in der Verlängerung des fünften Satzes, Julius Borgert konnte immerhin einen gewonnenen Satz vorweisen.

Gegen die außer Konkurrenz spielenden Rosellener war es das Doppel Borgert/Maywald, welches noch am ehesten ein Spiel hätte gewinnen können. Sie scheiterten erst im Entscheidungssatz. Im Einzel war Rosellen doch deutlich stärker.

